

Einmalige Leistungen bei Aufnahme eines Pflegekindes Begleitung



Bei Aufnahme eines Pflegekindes werden einmalige pauschale Beihilfen bewilligt und mit dem ersten Pflegegeld überwiesen.

Basisinformationen

Bei Aufnahme eines Pflegekindes erhalten Pflegepersonen einmalige und pauschalisierte Beihilfen/Leistungen.

1. Erstaussstattung der Wohnung

Bei Aufnahme eines Pflegekindes erhalten die Pflegepersonen eine einmalige pauschalisierte Beihilfe.

Mit der Beihilfe sind abgegolten:

- die Renovierung und Erstaussstattung eines Zimmers für das Pflegekind,
- die Erstaussstattung mit Schulbedarf,
- die Erstaussstattung mit Fahrrad, Kindersitz, Helm u.ä.

Der Betrag wird mit dem ersten Pflegegeld ausgezahlt. Ein gesonderter Antrag ist nicht erforderlich.

Bei der Aufnahme eines Kindes bis zur Vollendung des ersten Lebensjahres kann auf formlosen Antrag zusätzlich eine Pauschale bewilligt werden (Säuglingserstaussstattung).

Über diese Beträge hinausgehende Bedarfe sind mit dem laufenden Pflegegeld abgedeckt.

2. Erstaussstattung mit Bekleidung

- Bei Aufnahme eines Pflegekindes wird einmalig ein altersabhängiger Pauschalbetrag für die Erstaussstattung mit Bekleidung ausgezahlt.
- War das Pflegekind vor Aufnahme in die Pflegefamilie in einer fremdplatzierenden Jugendhilfemaßnahme von mehr als 6 Monaten Dauer, verringert sich die Beihilfe auf die Hälfte des Pauschalbetrages.

Die Beihilfe wird mit dem ersten Pflegegeld ausbezahlt. Ein Antrag ist nicht erforderlich

Voraussetzungen

- Bestehendes Pflegeverhältnis der Vollzeitpflege.
- Ggfs. Erlaubnis zur Vollzeitpflege nach §44 SGB VIII

Ablauf

- Für die Beihilfen zur Erstaussstattung der Wohnung und mit Bekleidung sind keine Anträge notwendig.
- Die Beträge werden mit der ersten Auszahlung der monatlichen Pauschalen ausbezahlt. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dienstleistung „Monatliche Leistungen für den Unterhalt des Pflegekindes beantragen“.
- Für die Säuglingserstaussstattung reicht ein formloser Antrag.
- Lassen Sie sich von dem für Ihren Stadtteil zuständigen Sozialzentrum bzw. dem Fachdienst des Amtes für soziale Dienste oder der PiB – Pflegekinder im Bremen gemeinnützige GmbH beraten.

Zuständige Stellen

- **Amt für Soziale Dienste | Sozialzentrum 1 | Wirtschaftliche Jugendhilfe | Blumenthal, Vegesack, Burglesum**
 - +49 421 361 79800
 - Am Sedanplatz 7, 28757 Bremen
 - [Website](#)
 - sozialzentrum-Nord@afsd.bremen.de
- **Amt für Soziale Dienste | Sozialzentrum 2 | Wirtschaftliche Jugendhilfe | Mitte, Östliche Vorstadt, Findorff, Gröpelingen, Walle**
 - +49 421 361 16892
 - Hans-Böckler-Straße 9, 28217 Bremen
 - [Website](#)
 - sozialzentrum-groepelingen-walle@afsd.bremen.de
- **Amt für Soziale Dienste | Sozialzentrum 4 | Wirtschaftliche Jugendhilfe | Neustadt, Obervieland, Huchting, Woltmershausen, Seehausen, Strom**
 - +49 421 79900
 - Große Sortillienstraße 2-18, 28199 Bremen
 - [Website](#)
 - wjh.s4@afsd.bremen.de
- **Amt für Soziale Dienste, Sozialzentrum 5 | Wirtschaftliche Jugendhilfe | Vahr, Schwachhausen, Horn-Lehe, Oberneuland,**

Borgfeld, Hemelingen, Arbergen, Mahndorf, Hastedt, Sebaldsbrück, Osterholz, Blockdiek, Tenever

- +49 421 361-19500
 - +49 421 361-19899
 - Kurfürstenallee 130, 28211 Bremen
 - [Website](#)
 - S5-WJH-22@afsd.bremen.de
- **Amt für Soziale Dienste | Fachdienst Flüchtlinge, Integration und Familien | Wirtschaftliche Jugendhilfe für unbegleitete minderjährige Ausländer*innen**
- +49 421 361 28643
 - Breitenweg 29-33, 28195 Bremen
 - [Website](#)
 - Wjh.uma@afsd.bremen.de

Online Services

◦ **Online Service Pflegekinderwesen**

Der Online-Service „Pflegekinderwesen Digital“ ist ein digitaler Dienst für Bürger:innen, die sich für die Aufnahme eines Pflegekindes interessieren oder finanzielle Leistungen für ein Pflegekind beantragen möchten, welches bereits in der Familie lebt.

Gebühren / Kosten

gebührenfrei

Fristen & Bearbeitungsdauer

Welche Fristen sind zu beachten?

Es gibt keine Frist.

Wie lange dauert die Bearbeitung?

Die Bearbeitung der Anträge durch das Amt für soziale Dienste kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

Rechtsgrundlagen

- [§ 39 Absatz 3 Aches Sozialgesetzbuch \(SGB VIII\)](#)

Weitere Informationen

- [Startseite Adoption und Pflegekinderwesen](#)
- [Datenschutzinformation für pflegschaftsbezogene Anträge und Dienste](#)

Aktualisiert am 12.11.2025